Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/476
18. 04. 73

Sachgebiet 221

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Lenzer, Dr. Gölter, Pfeifer und der Fraktion der CDU/CSU
– Drucksache 7/290 –

betr. Bundesrechnungshof zur Forschungsförderung

Der Bundesminister für Forschung und Technologie hat mit Schreiben vom 16. April 1973 – III A 2 – 3600 – 5/73 die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen wie folgt beantwortet:

1. In welchem Umfang ist bisher vom Bundesminister für Bildung und Wisesnschaft der Beschluß des Haushaltsausschusses vom 14. April 1967, in dem die Bundesregierung ersucht wurde, in Verhandlungen mit den Ländern darauf hinzuwirken, daß auf die Beteiligung des Bundes an der Förderung der wissenschaftlichen Einrichtung verzichtet wird, soweit seine Zuständigkeit nicht anerkannt werden kann, erfüllt worden?

Die dem Sinne nach gleiche Frage ist am 20. Dezember 1972 (Nr. A 167, Drucksache 7/77) von der Abgeordneten Frau Dr. Walz gestellt und mit Schreiben des Bundesministers für Forschung und Technologie (BMFT) vom 1. Februar 1973 beantwortet worden. Ich darf auf diese Antwort verweisen.

2. Welche Forschungsprojekte, Forschungsinstitute und Forschungszentren werden im Rahmen des Haushalts 31 (Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft) durch eine Mischfinanzierung zwischen Bund und Ländern finanziert?

Folgende Forschungseinrichtungen werden gemeinsam vom BMFT einerseits und allen Ländern, mehreren Ländern oder einem Land finanziert:

— Max Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft e. V., München (MPG)
— Stiftung Deutsches Elektronen-Synchrotron, Hamburg (DESY)
— Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt e. V. (DFVLR)
— Stiftung Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg (DKFZ)

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

— Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V., München (FhG)
— Gesellschaft für Kernforschung mbH, Karlsruhe (GfK)
— Gesellschaft für Kernenergieverwertung in Schiffbau und Schiffahrt mbH, Hamburg (GKSS)
— Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung mbH, Sankt Augustin (GMD)
— Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH, Darmstadt (GSI)
— Hahn-Meitner-Institut für Kernforschung GmbH, Berlin (HMI)
— Institut für Dokumentationswesen, Frankfurt (IDW)
— Kernforschungsanlage Jülich GmbH (KFA)
— Zentralstelle für maschinelle Dokumentation, Frankfurt (ZMD)
— Institut für Zeitgeschichte, München
— Stiftung zur Förderung der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, München
— Stiftung Bibliothek für Zeitgeschichte, Stuttgart
— Institut für Deutsche Sprache, Mannheim
— Frobenius-Institut, Frankfurt/M.
— Gesellschaft für Mathematische Forschung e. V., Freiburg/Br.
— J.-S.-Bach-Institut e. V., Göttingen
— Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin
— Stiftung Europa-Kolleg, Hamburg

3. Wie viele institutionelle Zuwendungsempfänger erhalten im Rahmen des Haushalts 31 einen Zuschuß unter 100 000 DM, und wie gedenkt die Bundesregierung entsprechend dem Beschluß vom 26. August 1966 diese Zahl der Zuwendungsempfänger abzubauen?

Fünf institutionelle Zuwendungsempfänger erhalten z. Z. noch einen Zuschuß unter 100 000 DM.

Soweit diese Zuwendungsempfänger gemeinsam mit den Ländern gefördert werden, wird über Umstellung auf Projektförderung oder Aufhebung im Rahmen der angestrebten Bund-Länder-Vereinbarung gemäß Artikel 91 b GG mit den Ländern verhandelt.

Im übrigen laufen Überlegungen und Bemühungen, die Förderung an die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) abzugeben und sie damit deren Förderungskriterien zu unterwerfen.

4. Welche Forschungsinstitute und Forschungszentren haben im Jahre 1972 durch den Bundesminister für Bildung und Wissenschaft, außer den in den Wirtschaftsplänen ausgewiesenen direkten Zuwendungen durch den Bundesminister für Bildung und Wissenschaft, noch Mittel des Bundes für einzelne Forschungsobjekte erhalten, und wie beurteilt der Bundesminister in diesem Zusammenhang die Anmerkungen des Bundesrechnungshofes (Bemerkungen des Bundesrechnungshofes für das Haus-

haltsjahr 1970, Seite 102, Ziffer 231), und welche Folgerungen hat der Bundesminister im einzelnen aus den Anmerkungen des Bundesrechnungshofes gezogen?

Teil 1 der Frage wird durch die beigefügte DAVOR-Liste beantwortet.

Teil 2: Eine optimale Wirtschaftsführung bei den Forschungseinrichtungen hängt – falls überhaupt – nur sehr bedingt von der Art der Förderung (institutionelle Förderung, Projektförderung), von den Zeitpunkten der Mittelbereitstellung und auch kaum von den der Finanzierung zugrunde liegenden Verwaltungsabkommen ab.

Entscheidend ist vielmehr eine umfassende, d. h. qualitativ gute (Aufgaben-) Planung in den Forschungseinrichtungen. Dies wird auch vom Bundesrechnungshof (BRH) hervorgehoben.

In Übereinstimmung mit den vorläufigen Verwaltungsvorschriften zu § 44 Bundeshaushaltsordnung verlangt der BMFT nicht nur bei institutioneller Förderung, sondern auch bei Projektförderungen eine fundierte Vorhabenplanung. Damit wird – in Verbindung mit den einschlägigen Bewilligungsbedingungen – die Voraussetzung auch für eine optimale Abwicklung von zusätzlich zu finanzierenden Projekten geschaffen.

Hieraus folgt, daß der Gesichtspunkt „optimale Wirtschaftsführung" nicht gegen die Sonderfinanzierung solcher Projekte spricht, die vorhersehbar waren. Der BMFT vertritt die Auffassung, daß die Förderung einzelner, sachlich und zeitlich abgegrenzter Vorhaben bei institutionell geförderten Einrichtungen sogar sehr zweckmäßig sein kann, z. B. wenn ein Interesse daran besteht, daß die zu fördernden Vorhaben keine Daueraufgaben werden (größere Programm-Flexibilität).

Der BMFT hat in der Vergangenheit in denjenigen Fällen, in denen die Verwaltungsvereinbarungen mit den Ländern dies zulassen, darauf hingewirkt, daß vom Bund zusätzlich geförderte Projekte so schnell wie möglich in die sogenannte „Grundfinanzierung" übernommen wurden. Auf diese Weise wurde eine finanzielle Beteiligung der Länder sichergestellt.

Die Verwaltungsvereinbarungen erstrecken sich in der Regel nur auf von den Forschungseinrichtungen wahrzunehmende und im Interesse bzw. in der Zuständigkeit von Bund und Ländern liegende Daueraufgaben. Nur diese werden institutionell gefördert. In einzelnen Fällen ist vorgesehen, daß sowohl der Bund als auch die Länder unter Inanspruchnahme der Infrastruktur der Einrichtungen zusätzliche Projekte fördern können. Der BMFT vertritt hier die Meinung, daß z. B. bei Projekten, die ausschließlich in seinem Interesse liegen, eine finanzielle Beteiligung der Länder problematisch sein kann. Nichtsdestoweniger strebt er dadurch, daß er den Forschungseinrichtungen bei Projektförderungen grundsätzlich nur die nicht bereits durch die (gemeinschaftliche) Grundfinanzierung gedeckten zusätzlichen projektbezogenen Ausgaben/Kosten erstattet, eine indirekte finanzielle Beteiligung der Länder an.

Teil 3: Der BMFT erarbeitet gegenwärtig unter Beteiligung des BRH und der Länder „Ergänzende Bewirtschaftungsgrundsätze" für Projektförderungen, die Großforschungseinrichtungen neben der institutionellen Förderung gewährt werden. Die vom BRH angesprochene Frage des Nebeneinander von institutioneller und Projektförderung wird außerdem in einer besonderen Arbeitsgruppe BRH/BMFT mitbehandelt. Abschließende Ergebnisse liegen noch nicht vor.

5. In welchem Umfang gedenkt der Bundesminister für Bildung und Wissenschaft in Zukunft Forschungsaufträge auszuschreiben, und wie berücksichtigt er hierbei die Anmerkungen des Bundesrechnungshofes (Bemerkungen des Bundesrechnungshofes zur Bundeshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1970, Ziffer 233)?

Bei den vom BMFT geförderten Projekten handelt es sich meistens um eigene Vorhaben der Zuwendungsempfänger, die wegen des erheblichen Bundesinteresses für das Vorhaben und mangels ausreichender eigener Finanzierungsmittel der Zuwendungsempfänger auf dem betreffenden Gebiet aus allgemeinen Förderungsgesichtspunkten heraus mit öffentlichen Mitteln gefördert werden, falls sie in den Rahmen der bei den einzelnen Förderungsbereichen bestehenden Programme eingeordnet werden können.

In diesen Fällen bereitet eine beschränkte Ausschreibung oder eine formlose Preisermittlung in analoger Anwendung preisrechtlicher Vorschriften relativ große Schwierigkeiten. Wie auch der BRH andeutet, resultieren diese insbesondere aus den von Erst-Antragstellern in der Regel geleisteten Vorarbeiten, aus ihren Urheberrechten usw. Hinzu kommt, daß die nach den Allgemeinen Bestimmungen für die Vergebung von Leistungen nötige Leistungsbeschreibung insbesondere bei grundlagenorientierten Vorhaben nicht ohne weiteres möglich ist.

Nichtsdestoweniger sollen, damit die Initiative mehr als bisher vom Zuwendungsgeber ausgeht und die Forschung auf die vom BMFT geförderten Programme ausgerichtet wird, die potentiellen Zuwendungsempfänger in verstärktem Maße aufgefordert werden, Vorschläge über Forschungsarbeiten im Rahmen dieser Programme zu machen. Ziel ist u. a. eine größere Programm-Transparenz. Erste Schritte hierzu hat der BMFT im Rahmen des 2. DV-Programms getan („Ausschreibungen" im Bundesanzeiger).

6. Wie beurteilt der Bundesminister für Bildung und Wissenschaft die Feststellung des Bundesrechnungshofes [Bemerkungen des Bundesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 1970, Ziffer 235 e)] „Bei den Instituten der Gesellschaft (Max Planck-Gesellschaft) ist bei der Rechnungsprüfung in zahlreichen Fällen festgestellt worden, daß Mittel unsachgemäß verwendet worden sind." Und welche Folgerungen hat das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft in der Zwischenzeit aus den Bemerkungen des Bundesrechnungshofes für seine Förderungstätigkeit gezogen?

Die vom BRH festgestellte, nicht den Vorschriften entsprechende Verwendung der Mittel rührt daher, daß die Max Planck-

Gesellschaft früher – auch in ihrer Haushaltsführung – weitgehend selbständig und von den Vorschriften, die für die öffentliche Hand gelten, unabhängig war. Beispielsweise waren seinerzeit sämtliche Titel des Wirtschaftsplanes gegenseitig deckungsfähig.

Es bedarf einer gewissen Übergangszeit, um die Regeln der öffentlichen Haushaltsführung auch in den einzelnen Instituten der MPG durchzusetzen.

Das jetzt zuständige BMFT unterstützt die Generalverwaltung bei ihren Bemühungen, die Mittelbewirtschaftung zu ordnen, was weitgehend dadurch geschieht, daß das Finanz- und Personalwesen zentralisiert wird. Gegebenenfalls werden Sanktionen gegenüber Zuwiderhandlungen einzelner Institute mit den Finanzierungsträgern abgesprochen.

7. Wie gedenkt das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft sicherzustellen, daß die Wirtschaftspläne der einzelnen Institute der Max Planck-Gesellschaft eingehend geprüft werden, und wie beurteilt es in diesem Zusammenhang die Feststellungen des Bundesrechnungshofes [Bemerkungen des Bundesrechnungshofes zur Bundeshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1970, Ziffer 235 f)] „Die Zuwendungsgeber haben die Wirtschaftspläne der Gesellschaft, die den Ansätzen in ihren eigenen Haushaltsplänen zugrunde liegen, bisher nicht so eingehend und gründlich erörtern lassen, wie es sonst bei Ansätzen der öffentlichen Haushalte in dieser Größenordnung der Fall ist. Das ist unbefriedigend. Bei dem derzeitigen Verfahren kann sich das zuständige Bund-Länder-Gremium z. B. mit den Wirtschaftsplänen der einzelnen Institute und in ihnen zugrunde liegenden wirtschaftlichen Planungen im Durchschnitt nur alle 27 Jahre einmal befassen."

Die Finanzierungsträger, Bund und Länder, haben 1972 trotz der angespannten Personallage damit begonnen, die Wirtschaftspläne der 6 in Bayern gelegenen MP-Institute zu beraten.

Das Verfahren soll mit der Prüfung der jeweils in einem zusammenhängenden regionalen Bereich (in der Regel Landesbereich) liegenden Institute fortgesetzt werden. Damit würden alle MP-Institute in einem Zeitraum von 8 bis 9 Jahren geprüft werden.

8. Wie regeln sich die Kündigungsverhältnisse bei den Angestellten der vom Bundesminister für Bildung und Wissenschaft institutionell geförderten Zuwendungsempfänger, und wie beurteilt der Bundesminister die Bemerkungen des Bundesrechnungshofes zu diesem Sachbereich (Bemerkungen des Bundesrechnungshofes zur Bundeshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1970, Ziffer 237), und welche konkreten Maßnahmen wurden inzwischen unternommen?

Die vom BMFT institutionell geförderten Zuwendungsempfänger unterscheiden sich nach ihrer wissenschaftlichen Bedeutung, nach ihren Aufgaben, ihrer Struktur und Größe voneinander.

Diese Merkmale und die jeweilige historische Entwicklung der einzelnen Institutionen haben dazu geführt, daß die Angestellten einiger weniger Zuwendungsempfänger hinsichtlich der Kündigungsbestimmungen unterschiedlich behandelt werden:

Bei den Zuwendungsempfängern, die tarifvertraglich den BAT anwenden (wie z. B. DESY, GfK und GKSS), gelten die tariflichen Kündigungsbestimmungen und damit der Eintritt der Unkündbarkeit uneingeschränkt.

Der überwiegende Teil der Zuwendungsempfänger ist tarifvertraglich nicht gebunden. Mit den Angestellten dieser Einrichtungen wird das Tarifrecht grundsätzlich einzelvertraglich mit der Folge vereinbart, daß dann – ebenso wie bei den tarifgebundenen Zuwendungsempfängern – die tariflichen Kündigungsvorschriften und die Unkündbarkeitsbestimmung gelten. Einige der tarifungebundenen Zuwendungsempfänger schließen allerdings diese Vorschriften ganz aus oder ändern sie ab.

Die unterschiedliche Anwendung der Kündigungsvorschriften wird noch innerhalb der Bundesregierung mit dem Ziel einer einheitlichen Regelung erörtert.

Übersicht über die im Jahre 1972 vom BMB W zusätzlich finanzierten FE-Vorhaben bei institutionell geförderten Forschungseinrichtungen [1])

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle [2])	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
1	WRK251 WRK251	DFG 5300 Bonn MPI für Äronomie 3411 Lindau	Passive Satellitenbeobachtungen zur Bestimmung des Elektroneninhaltes der hohen Atmosphäre	3. 2. 72 31. 12. 74	364 000
2	BK4009 BK4009	DFVLR e.V. 5050 Porz Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Projektbezogene Betriebskosten für das Bodenbetriebssystem Aeros	1. 1. 71 31. 12. 73	3 070 600
3	BK4010 BK4010	DFVLR e.V. 5050 Porz Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	DV- und Aufbereitung für die Raumfahrzeuge Aeros, Symphonie und Helios	1. 1. 71 31. 12. 76	12 673 000
4	BK4012 BK4012	DFVLR e.V. 5050 Porz Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Projektbezogene Betriebskosten für das Bodenbetriebssystem Symphonie, Teil A: Betriebsvorbereitung, Simulation und Training	1. 8. 72 1. 6. 74	1 815 000
5	BK4013 BK4013	DFVLR e.V. 5050 Porz Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Projektbezogene Betriebskosten für das Bodenbetriebssystem Helios, Teil A: Planungs- und Betriebsvorbereitungsphase	1. 10. 72 31. 6. 74	8 600 600
6	BZ60 BZ60	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Internationales Büro der DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Durchführung von Vorhaben zur Förderung der bilateralen Zusammenarbeit mit anderen Staaten auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung	1. 1. 72 31. 12. 73	256 780
7	DV5003 DV5003	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Rechenzentrum Oberpfaffenhofen der DVFLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Untersuchung zur Datensicherung und Datenorganisation für Datenbankverbundsysteme	22. 2. 72 31. 12. 73	3 353 000
8	RFF2029 RFF2029	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Forschungszentrum Braunschweig, Institut für Flugführung der DFVLR e.V. 3300 Braunschweig	Untersuchungen der Leistungsgrenzen und Optimierung einer Pulslaseranlage für die Vermessung von Satellitenbahnen, insbesondere für Aufgaben der Satellitengeodäsie	15. 10. 69 31. 12. 72	366 000
9	RFF3040 RFF3040	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Plasmadynamik der DFVLR e.V. 7000 Stuttgart	Bundeszuschuß für elektromagnetische Plasmatriebwerke	30. 7. 68 31. 12. 72	355 552

[1]) Es handelt sich um eine vorläufige Zusammenstellung (Datum des DAVOR-Maschinenausdrucks 28. 3. 1973).
[2]) Sind Zuwendungsempfänger und Ausführende Stelle identisch, entfällt die Angabe der Ausführenden Stelle.

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
10	RFF3057 RFF3057	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Forschungszentrum Braun-schweig, Institut für Chemische Raketenantriebe der DFVLR e.V. 3042 Munster	Möglichkeiten einer Nutzlast-steigerung der Europa-II-Trägerrakete	1. 6. 70 31. 12. 73	234 000
11	RFF3701 RFF3701	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Forschungszentrum Braun-schweig, Institut für Flugzeug-bau – Abteilung Kunststoffe der DFVLR e.V. 3300 Braunschweig	Festigkeitsuntersuchungen an Druckbehältern	25. 6. 69 31. 12. 72	109 900
12	RFF4027 RFF4027	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Chemische Raketen-antriebe der DFVLR e.V. 7101 Lampoldshausen	Untersuchungen an Höhen-prüfständen (ELDO-Anlagen) über die Kennlinien und den Betriebsbereich zur Ermittlung der künftigen Einsatzmöglich-keiten	14. 5. 68 31. 12. 72	457 000
13	RFF4036 RFF4036	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentrale Deutsche Bodenstation der DFVLR e.V. 5300 Bonn	Erweiterung der zentralen deutschen Bodenstation (ZDBS) durch eine Bahnvermessungs-anlage. 2. Ausbaustufe (Inter-ferometer)-Projektierungsphase	12. 2. 69 31. 12. 72	1 559 500
14	RFF4043 RFF4043	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für chemische Raketen-antriebe der DFVLR e.V. 7101 Lampoldshausen	Umbau von Werkstatträumen für die Entwicklung des Apogaeumsmotors und des Heißgas-Bahnkorrektursystems Symphonie durch die MBB GmbH auf dem Prüfstands-gelände der DFVLR e.V. in Lampoldshausen	5. 9. 69 31. 12. 72	82 646
15	RFF4045 RFF4045	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Raumsimulation der DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Ergänzung und Ausbau einer vorhandenen Komponenten-kammer mit einer Bestrahlungs-einheit von 20 Solarkonstanten (SK) – früher 15SK – für Projekt Helios	1. 1. 72 31. 12. 72	673 000
16	RFF4048 RFF4048	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentralabteilung Satelliten-betrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Errichtung einer Kommando-station für Projekt Helios – Projektierungsphase	28. 7. 70 31. 12. 72	1 123 100
17	RFF4049 RFF4049	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Dynamik der Flug-systeme der DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Dynamische Simulationsanlage für Lageregelungssysteme (DSA) für Symphonie – Errichtungsphase	25. 6. 70 31. 12. 72	1 964 000
18	RFF4050 RFF4050	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentralabteilung Satelliten-betrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Erweiterung (2. Ausbaustufe) des Satelliten-Kontrollzentrums für die Raumflugprojekte Aeros, Symphonie und Helios – Errichtungsphase	6. 8. 70 31. 12. 72	4 953 000

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs- kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt- förde- rungs- betrag in DM
19	RFF4052 RFF4052	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für angewandte Gasdynamik der DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Expansionsdüse und Hochleistungsbrenner für Plasmawindkanal P K 2 zur Untersuchung von Hochenthalpieströmungen	28. 10. 70 31. 12. 72	205 000
20	RFF4053 RFF4053	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Mobile Raketenbasis der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Beschaffung einer mobilen Radaranlage für die Bahnverfolgung von Höhenforschungsraketen für die mobile Raketenbasis der DFVLR e.V.	30. 11. 70 31. 12. 72	8 689 415
21	RFF4054 RFF4054	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Erweiterung der zentralen deutschen Bodenstation (ZDBS) durch eine Bahnvermessungsanlage (Interferometer) – Errichtungsphase	1. 1. 70 31. 12. 75	17 362 000
22	RFF4055 RFF4055	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für chemische Raketenantriebe 7101 Lampoldshausen	Ausbau der Raketenprüfstände in Lampoldshausen durch EDV-Anlage für Projekt Symphonie	1. 1. 71 31. 12. 72	1 248 388
23	RFF4056 RFF4056	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Ergänzung und Umrüstung der Deutschen Bodenstationen für die Projekte Aeros und Symphonie	1. 1. 71 31. 12. 73	4 988 120
24	RFF4058 RFF4058	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Kommandostation für Projekt Helios – Errichtungsphase	1. 1. 71 31. 12. 75	16 644 500
25	RFF4060 RFF4060	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Raumsimulation der DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Erweiterung der Datenerfassungsanlage Plattenspeichereinheit	1. 1. 71 31. 12. 72	87 927
26	RFF4061 RFF4061	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Ergänzung und Umrüstung des Satellitenkontrollzentrums für das Projekt Symphonie	1. 8. 72 30. 6. 74	685 500
27	RFF4062 RFF4062	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Ergänzung und Umrüstung der zentralen deutschen Bodenstation (ZDBS) für das Projekt Symphonie	1. 8. 72 31. 12. 74	1 505 000
28	RFF4063 RFF4063	DFVLR e.V. 5050 Porz Zentralabteilung Satellitenbetrieb der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Ausbau des 100 m Radioteleskops der MPG e.V. für den Datenempfang von Helios 2. Ausbaustufe: Elektronische Ausrüstung – Errichtungsphase	1. 9. 72 31. 12. 75	11 541 200

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
29	WRK144 WRK144	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Physik der Atmosphäre der DFVLR e.V. 8000 München	Optische Untersuchungen der Polarlichtzone und der Polar-Glow-Aurora in Verbindung mit dem Satelliten-Projekt 625A1	1. 1. 72 31. 12. 72	1 252 050
30	WRK190 WRK190	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Physik der Atmosphäre der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Messung der LY-HD-Intensität in der Geokorona mit dem Satelliten Dial	1. 1. 69 31. 12. 72	139 800
31	WRK206 WRK206	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für angewandte Gasdynamik der DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Testen zum Ausfrieren der Schockfront für das Massenspektrometrische Experiment des Physikalischen Instituts der Universität Bonn	22. 7. 69 31. 12. 72	62 176
32	WRK223 WRK223	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Institut für Physik der Atmosphäre der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Technische Ausrüstung von Flugzeugen zum Zwecke eines geplanten Geophysikalischen Satelliten	1. 1. 72 31. 12. 72	492 565
33	WRK239 WRK239	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Mobile Raketenbasis der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Erprobung einer Zenit-Rakete mit wissenschaftlicher Nutzlast in Zusammenarbeit mit der Schweiz	1. 1. 71 31. 12. 72	359 000
34	WRK255 WRK255	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Beteiligung der APW (Prof. Rawer) mit einem XUV-Spektrometer am ATM-A-Programm der NASA	1. 1. 72 31. 12. 72	501 000
35	WRK35 WRK35	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Zuschuß für die Durchführung von Forschungsarbeiten über biologische Gasaustauscher des Instituts für Flugmedizin in Bad Godesberg	20. 1. 64 31. 12. 72	64 840
36	WRK74 WRK74	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn Mobile Raketenbasis der DFVLR e.V. 8031 Oberpfaffenhofen	Untersuchung der Ly-Hα-Resonanzstrahlung des neutralen atomaren Wasserstoffs in der Geocorona	1. 8. 65 31. 12. 72	1 161 000
37	8092211 8092-2-11. 72	DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Förderung der Weltraum- und Luftfahrtforschung. Teilprojekt: Zuschuß zu den Investitionen der Deutschen Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V.	1. 1. 72 31. 12. 72	22 800 000
38	INSBB18 INSBB18	FHG e.V. 8000 München Institut für Bauphysik der FHG e.V. 8150 Holzkirchen	FE-Programm für Spannbeton-Reaktordruckbehälter (SBB)	1. 10. 72 31. 12. 72	17 400

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förderungs-betrag in DM
39	ISTN127 ISTN127	FHG e.V. 8000 München 19 Staatliches Forschungsinstitut für Geochemie 8600 Bamberg	Geräte für isotopentechnische Arbeiten des Staatlichen Forschungsinstituts für Geochemie in Bamberg	1. 1. 70 31. 12. 73	323 300
40	ISTN231 ISTN231	FHG e.V. 8000 München 19	Technische Strahlenchemie. Vorprojekt: Versuchsstation für technische Strahlenchemie	1. 1. 72 31. 12. 72	25 100
41	NTOE163 NTOE163	FHG e.V. 8000 München 19	Untersuchung biophysikalischer Steuerungs- und Regelvorgänge zur Übertragung auf technische Einrichtungen	30. 10. 70 28. 2. 72	733 368
42	NTOE34 NTOE34	FHG e.V. 8000 München 19 Laboratorium für Betriebsfestigkeit der FHG e.V. 6100 Darmstadt	Prüfung des Entwurfs der Fahrwegkonstruktion für Hochleistungsmagnetbahnen der MBB GmbH	1. 1. 72 31. 12. 72	15 000
43	NTOE57 NTOE57	FHG e.V. 8000 München 19	Systemanalytische Arbeiten auf dem Gebiet der Wasserreinhaltung	1. 12. 72 30. 11. 75	288 000
44	NT148 NT148	FHG e.V. 8000 München	Studie: Durchführbarkeit des Projektes Montagestraße im Rahmen sich selbst reproduzierender Systeme	24. 9. 71 30. 6. 72	168 850
45	NT153 NT153	FHG e.V. 8000 München	Nervöse Informationsverarbeitung, Ermittlung ihrer Prinzipien und Anwendungen (Nervin)	8. 10. 70 31. 12. 73	765 500
46	NT157 NT157	FHG e.V. 8000 München	Beschaffung eines Mikroskopes EM 7 Version 1,I MV	4. 11. 70 31. 5. 72	2 631 400
47	NT163 NT163	FHG e.V. 8000 München	Ableitung und Analyse von Neurosignalen aus dem peripheren Nervensystem mit dem Ziel der Nutzung zur mehrkanaligen Prothesensteuerung	1. 10. 70 31. 12. 72	733 368
48	NT201 NT201	FHG e.V. 8000 München Institut für Biokybernetik und biomedizinische Technik der Universität Karlsruhe 7500 Karlsruhe	Nervöse Informationsverarbeitung, Ermittlung ihrer Prinzipien und Anwendungen	1. 1. 71 31. 12. 72	464 400
49	NT245 NT245	FHG e.V. 8000 München 19	Projektbegleitung im Bereich der elektronischen Bauelemente	1. 1. 71 31. 12. 73	200 000
50	NT259 NT259	FHG e.V. 8000 München 19 Institut für technische Elektronik der TU München 8000 München 2	Materialgüte-Untersuchungen an Halbleiterkristallen	1. 7. 71 30. 6. 73	455 000

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
51	NT337 NT337	FHG e.V. 8000 München 19 Institut für angewandte Festkörperphysik der FHG e.V. 8000 München	Projektbegleitung im Bereich der elektronischen Bauelemente	1. 11. 71 31. 12. 73	61 500
52	NT378 NT378	FHG e.V. 8000 München 19 Institut für angewandte Festkörperphysik der FHG e.V. 7800 Freiburg	Gunn-Element für Schaltoperationen im Subnanosekundenbereich	1. 1. 72 31. 12. 73	337 500
53	NT388 NT388	FHG e.V. 8000 München 19	Halbleiteruntersuchungen mit Ionenimplantation	1. 5. 72 28. 2. 74	803 000
54	NT392 NT392	FHG e.V. 8000 München 19 Institut für angewandte Festkörperphysik der FHG e.V. 7800 Freiburg	Anisotrope optische Effekte in dotierten nematischen Flüssigkristallen	1. 5. 72 28. 2. 74	197 000
55	NT442 NT442	FHG e.V. 8000 München 19	Koordinierung der wissenschaftlichen Beobachtung und Nutzung von Schutzrechten	1. 10. 72 31. 12. 73	105 000
56	DV2001 DV2001	FHG e.V. 8000 München 19 Forschungsgruppe am Institut für Nachrichtenverarbeitung und -übertragung der Universität Karlsruhe 7500 Karlsruhe	Untersuchung über zulässige Drucktoleranzen bei den Schriftarten OCR-A und OCR-B und Bestimmung der Druckparameter unter Berücksichtigung der Zeichenunterscheidbarkeit	1. 7. 70 31. 12. 73	639 252
57	STN127 STN127	FHG e.V. 8000 München 19 Staatliches Forschungsinstitut für Geochemie 8600 Bamberg	Isotopentechnik – Anwendung Teilprojekt: Isotopentechnische Arbeiten des Staatlichen Instituts für Geochemie in Bamberg	1. 1. 70 31. 12. 73	2 698 200
58	STN226 STN226	FHG e.V. 8000 München 19 Steigerwald-Strahltechnik GmbH 8000 München	Technische Strahlenchemie Teilprojekt: Lackhärtung mit Elektronenstrahlen	1. 7. 72 31. 8. 73	1 813 000
59	STSCH590 STSCH590	FHG e.V. 8000 München 19 Institut für Technische Elektronik der TU München 8000 München	Entwicklung eines Meßsystems mit rauscharmen Silizium-Strahlungsdetektoren zur Verwendung als Miniaturmeßsonden in der Nuklear-Medizin und -Biologie	1. 1. 72 30. 6. 74	566 400
60	WRK224 WRK224	FHG e.V. 8000 München 19 APW 7800 Freiburg	Spektralbeobachtung der Sonne im fernen Ultraviolett	1. 1. 70 31. 12. 72	175 000
61	WRK233 WRK233	FHG e.V. 8000 München 19 APW 7800 Freiburg	Anschaffung einer AEG-Telefunken-Rechenanlage (TR 86)	26. 11. 70 31. 12. 72	1 364 885

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs- kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt- förde- rungs- betrag in DM
62	WRK252 WRK252	FHG e.V. 8000 München 19 APW 7800 Freiburg	Untersuchung der UV-Emission während einer Polarlichtstörung	21. 2. 72 31. 12. 72	207 500
63	WRK29 WRK29	FHG e.V. 8000 München 19 Institut für Elektrowerkstoffe der FHG e.V. 7800 Freiburg	Fortsetzung der Arbeiten am Projekt Spektro-Stratoskop	1. 1. 63 31. 12. 73	4 930 000
64	WRK36 WRK36	FHG e.V. 8000 München 19 APW 7800 Freiburg	Untersuchung der Ionosphäre	1. 1. 64 31. 12. 72	1 397 366
65	NT263 NT263	GFK MBH 7500 Karlsruhe	Tieftemperaturtechnologie	1. 9. 71 31. 12. 75	4 600 000
66	DV5504 DV5504	GFK MBH 7500 Karlsruhe 1 Projektleitung „Prozeßlenkung mit Dv-Anlagen" bei der GFK MBH 7500 Karlsruhe	Prozeßlenkung mit DV-Anlagen Teilprojekt: Fachliche und verwaltungsmäßige Betreuung des Projekts (Projektstab)	6. 6. 72 31. 12. 72	410 800
67	DV5505 DV5505	GFK MBH 7500 Karlsruhe	Prozeßlenkung mit DV-Anlagen	1. 1. 72 31. 12. 74	55 249 000
68	DV55051 DV55051	GFK MBH 7500 Karlsruhe GFK MBH u. a. 7500 Karlsruhe	Prozeßlenkung mit DV-Anlagen	1. 1. 72 30. 6. 74	946 000
69	INRE25 INRE25	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Errichtung der Heißdampf-reaktorversuchsanlage in Großwelzheim	20. 5. 65 31. 12. 72	69 800 000
70	INRE28 INRE28	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Errichtung der Heißdampf-reaktorversuchsanlage in Großwelzheim (Bau- und Nebenkosten)	7. 12. 65 31. 12. 72	14 000 000
71	ATT1381 ATT1381	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Entwicklungsprogramm auf dem Gebiet der Brennstoffaufarbeitung im Rahmen der Errichtung bzw. Erweiterung der Wiederaufarbeitungsanlage	14. 3. 69 31. 12. 72	9 700 000
72	INRE31 INRE31	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Errichtung des Kernkraft-reaktors Niederaichbach	16. 12. 65 31. 12. 72	130 877 000
73	INRE32 INRE32	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Errichtung der kompakten natriumgekühlten Kernreaktor-anlage	23. 5. 66 31. 12. 72	113 491 000

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
74	INRE44 INRE44	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Schnelles CORE für die kompakte natriumgekühlte Kernreaktoranlage in Karlsruhe (KNKII)	17. 9. 68 31. 12. 72	69 300 000
75	INRE61 INRE61	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Versuchsprogramm zur Gewinnung von Erfahrungen aus der Betriebsphase des Erstkerns der HDR-Prototypanlage (HDR-Versuchsprogramm/Erstkern)	30. 9. 69 31. 12. 72	3 000 000
76	INRE72 INRE72	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Förderung der Weiterentwicklung der Technologie der Leichtwasserreaktoren	2. 12. 71 31. 12. 72	8 000 000
77	INRE74 INRE74	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Förderung der Weiterentwicklung der Technologie der Leichtwasserreaktoren	6. 4. 72 31. 12. 75	6 000 000
78	INRE76 INRE76	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Versuchsprogramm für die kompakte natriumgekühlte Kernreaktoranlage (KNK)	1. 1. 72 31. 12. 74	7 600 000
79	ATT138 ATT138	GFK MBH 7500 Karlsruhe	Ergänzende Investitionen für die Wiederaufarbeitungsanlage Karlsruhe	1. 5. 66 31. 12. 72	60 200 000
80	INRE78 INRE78	GFK MBH 7500 Karlsruhe Versuchsanlagen der GFK MBH 7501 Leopoldshafen	Weiterentwicklung der Technologie der Leichtwasser-reaktoren	29. 12. 72 31. 3. 76	5 364 000
81	BK4011 BK4011	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG MBH 8012 Ottobrunn	Abwicklung finanzieller Verpflichtungen im Haushaltsjahr 1972 aufgrund des Betriebsvertrages (9) zwischen dem BMBW und der IABG MBH	1. 1. 72 31. 12. 72	3 400 000
82	RFT4006 RFT4006	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer 3-M-Weltraumsimulationskammer 9	1. 3. 66 31. 12. 72	3 873 768
83	RFT4020 RFT4020	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Versuchs- und Bodenanlagen im Zusammenhang mit Projekt 625 A1. 1. Labor- und Werkstattausrüstungen. 2. Mobiler System- und Starttestplatz. 3. Echtzeil-Telemetrie Stationen	14. 9. 67 31. 12. 72	7 323 843
84	RFT4025 RFT4025	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Erweiterung der Meßwert-erfassungs- und Speicheranlage (Analogmeßwertspeicher) für elektrodynamische Schwingungen	15. 10. 68 31. 12. 72	402 810
85	RFT4026 RFT4026	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Entwicklung des automatischen Flugbetriebssystems (ADOSY) am Beispiel von AZUR	23. 10. 68 31. 12. 72	845 942

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
86	RFT4027 RFT4027	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Umsetzung der Magnetfeld-simulationsanlage (MFSA) von Immenstaad (Dorniersystem) nach Ottobrunn (IABG) und Ausführung der 2. Ausbaustufe Projektierungsphase	23. 9. 68 31. 12. 72	935 273
87	RFT4028 RFT4028	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Aufstellung neuer Programme und Beschaffung von Zusatz-einrichtungen zur Meßwert-erfassungs- und Verarbeitungs-anlage (MEVA) bei der IABG MBH	10. 7. 69 31. 12. 72	279 200
88	RFT4033 RFT4033	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG MBH 8012 Ottobrunn	Umbau der 4 M-Hochvakuum-kammer (ELDO-Kammer) zur Infrarotsimulations- und Thermovakuumanlage (ISA/ TVA) für Projekt Helios Ergänzung durch Cleanzelt und Aufnahmegestell	1. 1. 70 31. 12. 72	4 830 000
89	RFT4034 RFT4034	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Ausbau des EMB-Meßplatzes der IABG MBH für Aeros, Symphonie und Helios	3. 7. 70 31. 12. 72	778 166
90	RFT4035 RFT4035	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Magnetfeldsimulationsanlage II (MFSAII) – Errichtungsphase	6. 8. 70 31. 12. 72	5 096 536
91	RFT4037 RFT4037	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Errichtung einer Erdfunkstelle Symphonie	11. 3. 71 31. 12. 72	9 500 000
92	RFT4038 RFT4038	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG 8012 Ottobrunn	Erweiterung und Ergänzung der statischen und dynamischen Satellitentestanlagen (SDST) für Projekt Helios	3. 3. 71 31. 12. 72	1 340 000
93	RFT4041 RFT4041	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG MBH 8012 Ottobrunn	Beschaffung einer Bestrahlungs-einheit für den Sonnensimulator der 3M Weltraumsimulations-anlage bei der IABG MBH Ottobrunn	1. 1. 66 31. 7. 74	380 000
94	RFT4042 RFT4042	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG MBH 8012 Ottobrunn	Magnetfeldsimulationsanlage II Ergänzung durch Torsionswaage	1. 1. 72 31. 12. 72	230 000
95	RFT4043 RFT4043	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG MBH 8012 Ottobrunn	Meßplatz für elektromagnetische Beeinflussung für Projekt Helios (Erweiterung der 1. Ausbaustufe)	1. 1. 72 31. 12. 72	270 000
96	RFT4044 RFT4044	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG MBH 8012 Ottobrunn	Betriebstechnische Verbesserun-gen der Meßwerterfassungs- und Verarbeitungsanlage für Projekt Helios bei der IABG MBH	1. 1. 72 31. 12. 75	1 480 000

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
97	RFT4045 RFT4045	GFW MBH 5050 Porz-Wahn IABG MBH 8012 Ottobrunn	Modifikation der Infrarot-simulations- und Thermo-vakuumanlage für Projekt Helios bei der IABG MBH	1. 1. 72 31. 12. 72	435 000
98	RFT5007 RFT5007	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Fernseher- und Funksatellit Förderungsmaßnahmen auf dem Gebiet der Raumflugtechnik	16. 5. 72 31. 12. 72	7 660 000
99	BK4003 BK4003	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Einsatz der Bodenbetriebs-einrichtungen des CNES und anderer Organisationen für das Projekt Dial	18. 11. 69 31. 12. 72	878 660
100	WRK202 WRK202	GFW MBH 5050 Porz-Wahn GFW MBH 5300 Bonn-Bad Godesberg	Testen der Experimente am ersten deutschen Forschungs-satelliten Azur unter Umwelt-bedingungen	6. 5. 69 31. 12. 72	385 997
101	WRK219 WRK219	GFW MBH 5050 Porz-Wahn GFW MBH 5300 Bonn-Bad Godesberg	Experimente im Äronomie-Satellit Dial	9. 3. 70 31. 12. 72	824 000
102	WRK225 WRK225	GFW MBH 5300 Bonn-Bad Godesberg DFVLR e.V. 5050 Porz-Wahn	Akquisition, Verarbeitung und wissenschaftliche Analyse von Meßdaten des amerikanischen Satelliten Explorer 40 (INJUN V) zur Ergänzung des Forschungs-programms des Satelliten Azur	1. 1. 72 31. 12. 72	1 258 202
103	WRK226 WRK226	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Entwicklung und Bau der Nutzlast des 2. deutschen Forschungssatelliten A-2 (Aeros)	30. 6. 70 31. 12. 73	10 774 743
104	WRK227 WRK227	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Vorerprobung der deutschen Experimente des Satelliten Aeros in Höhenforschungs-raketen	20. 8. 70 31. 12. 72	12 507 400
105	WRK253 WRK253	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Einzelvorhaben der Extra-terrestrischen Forschung	16. 3. 72 31. 12. 74	91 243 934
106	WRK254 WRK254	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Extraterrestrische Forschung (Wissenschaftliche Experimente und wissenschaftliche Daten-auswertung des Satelliten Aeros)	13. 6. 72 31. 12. 74	4 019 000
107	WRS100 WRS10/0	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Helios	1. 1. 72 31. 12. 72	1 965 000
108	WRS103 WRS10/3	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Helios	1. 1. 72 31. 12. 72	2 974 670
109	WRS105 WRS10/5	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Helios	1. 1. 72 31. 12. 72	2 602 000
110	WRS106 WRS10/6	GFW MBH 5050 Porz-Wahn	Helios	1. 1. 72 31. 12. 72	30 000

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
111	WRS107 WRS10/7	GFW MBH 5050 Porz-Wahn Institut für Nachrichtentechnik und Institut für Geophysik und Meteorologie der TU Braunschweig; MPI für Kernphysik; MPI für Astronomie u. a. 3300 Braunschweig	Wissenschaftliche Datenauswertung der Sonnensonde Helios	1. 1. 69 31. 12. 74	262 908 513
112	CV23I CV23I	GKSS MBH 2000 Hamburg 11	Meerwasserentsalzung. Teilprojekt: Planungen der Küstenstation für Meerwasserentsalzung	30. 5. 72 31. 12. 73	900 000
113	CV38I CV38I	GKSS MBH 2000 Hamburg 11	Meerwasserentsalzung. Teilprojekt: Durchführbarkeitsuntersuchungen für eine Meerwasserentsalzungsdemonstrationsanlage im Iran	1. 1. 72 31. 12. 72	80 000
114	ATT5012 ATT5012	GKSS MBH 2000 Hamburg 11	Prüfmethoden an geschweißten und im Reaktor bestrahlten Hüllrohrabschnitten aus Zircaloy	12. 2. 69 31. 12. 72	264 000
115	RS33 RS33	GKSS MBH 2000 Hamburg 11	Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Sicherheitsexperimenten im Containment des Kernkraftwerkes Marviken in Schweden	1. 12. 71 31. 12. 73	4 300 000
116	RS64 RS64	GKSS MBH 2000 Hamburg 11 GKSS MBH 2054 Geesthacht	Untersuchung der stationären und instationären kritischen Heizflächenbelastung an Vielstabbündeln von Druck- und Siedewasserreaktoren mit Frigen als Modellflüssigkeit in den Versuchsanlagen der GKSS (Burnoutmessungen mit Frigen als Kühlmittel)	15. 8. 72 31. 7. 75	786 000
117	BZ63 BZ63	GMD MBH 5205 St. Augustin Internationales Büro der GMD MBH 5205 St. Augustin	Förderung der bilateralen Zusammenarbeit im Bereich DV mit Brasilien	1. 1. 72 31. 12. 72	68 316
118	NT188 NT188	GSF MBH 8042 Neuherberg	Untersuchung der Augengefährdung durch Laser-Strahlungsquellen	29. 12. 70 31. 12. 73	500 000
119	NT189 NT189	GSF MBH 8042 Neuherberg	Forschungsgruppe für Umwelt-Toxikologie	15. 12. 70 31. 3. 72	920 000
120	NTOE45A NTOE45A	GSF MBH 8042 Neuherberg	Medizinisch-biologisches Bestrahlungssystem	1. 10. 72 30. 9. 72	200 000

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
121	DV5300 DV5300	GSF MBH 8042 Neuherberg Institut für medizinische DV der GSF MBH 8000 München	DV in der Medizin. Teilprojekt: Verfahren und Programm-systeme zur Entscheidungshilfe in der medizinischen Diagnostik	1. 7. 69 31. 12. 72	14 475 000
122	DV300I DV5300I	GSF MBH 8042 Neuherberg Institut für medizinische DV der GSF MBH 8000 München	DV in der Medizin. Teilprojekt: Verfahren und Programm-systeme zur Entscheidungshilfe in der medizinischen Diagnostik	1. 1. 71 31. 12. 72	475 000
123	STSCH592 STSCH592	GSF MBH 8042 Neuherberg Institut für Strahlentechnik der GSF MBH 8042 Neuherberg	Erhebungsmessungen zur Erfassung der derzeitigen Strahlenbelastung in Wohn- und Aufenthaltsräumen	1. 7. 72 31. 12. 73	133 500
124	BMT400C BMT400C	GSF MBH 8042 Neuherberg	Untersuchungen zur Beurteilung von Herbiziden, insbesondere Phenylharnstoffverbindungen unter Umweltgesichtspunkten	1. 9. 72 31. 12. 75	3 056 000
125	STSCH279 STSCH279	GSF MBH 8042 Neuherberg Orthopädische Universitäts-Klinik Münster 4400 Münster	Epidemiologische Untersuchungen über Strahlenspätschäden	1. 1. 71 30. 6. 73	160 000
126	BZ58 BZ58	HMI GMBH 1000 Berlin 39	Zusammenarbeit mit Polen: HMI GmbH und Universität Lodz	1. 1. 72 31. 12. 72	4 414
127	DVN14 DVN14	HMI GMBH 1000 Berlin 39	Demonstrationsmodell eines rechnergeführten Flugexperimentes in der Niederenergie-Kernphysik	1. 1. 71 31. 12. 73	2 053 000
128	BZ51 BZ51	KFA Jülich GmbH 5270 Jülich Internationales Büro der KFA Jülich GmbH 5270 Jülich	Durchführung von Vorhaben zur Förderung der bilateralen Zusammenarbeit mit anderen Staaten auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung	1. 1. 71 31. 12. 73	2 543 000
129	INRE65F INRE65F	KFA Jülich GmbH 5270 Jülich	Entwicklungsprogramm für Hochtemperaturreaktoren mit Heliumturbine großer Leistung (HHT)	24. 2. 72 31. 12. 72	440 000
130	ATT615 ATT615	KFA Jülich GmbH 5270 Jülich	Forschungsprogramm Reaktor-graphit	1. 1. 72 31. 12. 72	1 500 000
131	ATT4021 ATT4021	KFA Jülich GmbH 5270 Jülich	Beteiligung der BRD am 4. Haldenprogramm (1970–1972)	12. 11. 69 31. 12. 72	1 670 000
132	WNW1123 WNW1123	MPG e.V. 8000 München MPI für Kernphysik 6900 Heidelberg	Vorbereitung von Raumsonden-missionen zu den äußeren Planeten (Grand Tour). Beteiligung deutscher Wissenschaftler	1. 1. 71 31. 12. 72	9 454

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
133	WRK76 WRK76	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Kernphysik 6900 Heidelberg	Vorbereitung von Raketen-experimenten zur Bestimmung der örtlichen und zeitlichen Änderungen der Zusammen-setzung der oberen Atmosphäre mit Massenfiltern	19. 8. 65 31. 12. 72	3 239 900
134	WRK230 WRK230	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Astronomie 3411 Lindau	Beschaffung eines Meßwert-erfassungssystems zur Bau-elementprüfung	23. 10. 70 31. 12. 72	202 148
135	WRK231 WRK231	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Extraterrestrische Physik des MPI für Physik und Astrophysik 8046 Garching	Funkenkammer-Experiment zur Messung kosmischer Gamma-strahlung im Esro-Satelliten COS-B	1. 1. 70 31. 12. 74	2 027 000
136	NT403 NT403	MPG e.V. 8000 München MPI für Festkörperforschung 7000 Stuttgart	Projektbegleitung im Bereich elektronische Bauelemente	1. 7. 72 31. 12. 74	116 000
137	WRK236 WRK236	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Astronomie 6900 Heidelberg	Angliederung einer Abteilung für Extraterrestrische Astrono-mie an das MPI für Astronomie in Heidelberg	1. 1. 71 31. 12. 73	4 337 400
138	CV9 CV9	MPG e.V. 8000 München 2	Meerwasserentsalzung. Teil-projekt: Untersuchungen zur Hyperfiltration	23. 9. 70 31. 12. 72	467 500
139	WRK241 WRK241	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Äronomie 3411 Lindau	Messung niederenergetischer Elektronen der Ionosphäre	1. 1. 71 31. 12. 72	16 600
140	WRK242 WRK242	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Extraterrestrische Physik des MPI für Physik und Astrophysik 8046 Garching	Barium-Wolken-Experiment am magnetischen Äquator in Zusammenarbeit mit Indien	1. 1. 71 31. 12. 72	350 000
141	WRK243 WRK243	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Äronomie 3411 Lindau	Entwicklung und Herstellung eines Elektronen-Patronen-Spektrometers für den Esro-Satelliten Geos	1. 1. 71 31. 12. 72	43 000
142	WRK244 WRK244	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Extraterrestrische Physik des MPI für Physik und Astrophysik 8046 Garching	Untersuchung hochenergetischer kosmischer Strahlung im US-Satelliten HEAO-A	1. 1. 71 31. 12. 74	65 075
143	WRK245 WRK245	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Extraterrestrische Physik des MPI für Physik und Astrophysik 8046 Garching	Ultraviolettspektroskopie von Kometen Esro-Raketenexperiment R 314	1. 1. 71 31. 12. 72	80 000

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
144	RFF4038 RFF4038	MPG e.V. 8000 München 2	Ausbau des 100 m-Radio-teleskops der MPG für den Datenempfang von Helios, 1. Ausbaustufe: Baumaßnahmen und konstruktive Erweiterung am Teleskop	14. 5. 69 31. 12. 72	1 094 438
145	NT412 NT412	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Metallforschung u. a. 7000 Stuttgart	Untersuchungen über Aufbau, Eigenschaften und Sinter-verhalten von Siliciumnitrid	8. 8. 72 31. 12. 74	186 000
146	WRK201 WRK201	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Kernphysik 6900 Heidelberg	Messung von Mikrometeoriten und kosmischem Staub mit dem Esro-Satelliten HEOS-A2	1. 1. 72 31. 12. 72	2 006 200
147	BMT10B BMT10B	MPG e.V. 8000 München 2	Synthese mikrobieller Zwischen-produkte unter Verwendung unkonventioneller Rohstoffe	1. 6. 72 31. 5. 74	371 000
148	WRK181 WRK181	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Ionosphärenphysik am MPI für Neronomie 3411 Lindau	Studium der äußeren Atmo-sphäre und Ionosphäre durch die detaillierte Auswertung von Topside-Ionogrammen	25. 11. 68 31. 12. 72	454 600
149	NT441 NT441	MPG e.V. 8000 München 13 Neuhoff, Prof. 3400 Göttingen	Projektbegleitung im Bereich Optik, Meßtechnik und anastitative Mikroskopie	1. 1. 72 31. 12. 72	80 000
150	RFF4051 RFF4051	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Radioastronomie 5300 Bonn	Ausbau des 100 m-Radio-teleskops der MPG e.V. für den Datenempfang von Helios 2. Ausbaustufe: Elektronische Ausrüstung – Vorplanungs- und Projektierungsphase	28. 7. 70 31. 12. 72	342 500
151	WRK64 WRK64	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Stratosphärenphysik des MPI für Äronomie 3411 Lindau	Entwicklung und Bau von Meßanlagen für den ersten deutschen Satelliten E625A	1. 1. 72 31. 12. 72	1 234 146
152	WRK69 WRK69	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Stratosphärenphysik des MPI für Äronomie 3411 Lindau	Entwicklung und Prüfung von Meßgeräten für ärologische Messungen bis 80 km Höhe mit kleinen Raketen und Abwerf-körpern einschließlich Meßwert-übertragung und Verarbeitung	1. 1. 72 31. 12. 72	1 285 615
153	WRK85 WRK85	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Ionosphärenphysik des MPI für Äronomie 3411 Lindau	Fortführung der Arbeiten (Bau und Fertigung) an Raketen-sonden	1. 1. 72 31. 12. 72	379 920
154	WRK88 WRK88	MPG e.V. 8000 München 2 Generalverwaltung der MPG e.V. 8000 München 2	Planung eines Erweiterungs-baues für das Institut für Extraterrestrische Physik am MPI für Physik und Astro-physik in Garching	20. 10. 65 31. 12. 72	2 433 900

Datenbanksystem DAVOR
Stand: 31. 12. 1972

1 Lfd. Nr.	2 Key Förderungs-kennzeichen	3 Zuwendungsempfänger Ausführende Stelle	4 Thema Aufgabenstellung	5 Laufzeit Beginn Ende	6 Gesamt-förde-rungs-betrag in DM
155	SNV2009C SNV2009C	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Kernphysik 6900 Heidelberg	Ausbau und Neuentwicklung von Beschleunigeranlagen	26. 3. 71 31. 12. 73	877 000
156	NT347 NT347	MPG e.V. 8000 München 2 MPI für Festkörperforschung 8000 München	Entwicklung einer Röntgen-topographie-Anlage mit elektronischem Nachweis	1. 1. 72 31. 12. 73	638 000
157	WRK115 WRK115	MPG e.V. 8000 München 2 Institut für Extraterrestrische Physik des MPI für Physik und Astrophysik 8046 Garching	Simulationsuntersuchungen zum Bau eines Sternphotometers mit Stabilisierungssystem zur absoluten stellaren Ultraviolett-Photometrie sowie zur Herstellung einer Ultraviolett-Kalibrierungsanlage	1. 1. 72 31. 12. 72	3 270 576
158	WRK183 WRK183	MPG e.V. 8000 München Institut für Astrophysik der MPG e.V. 8000 München	Spektralphotometrie von Konaten mit Hilfe stabilisierter Höhenforschungsraketen	1. 1. 72 31. 12. 72	2 883 263
159	57221101 5722–11–01	MPG e.V. 8000 München 2 IDC 6000 Frankfurt	Patent- und Chemiedokumentation. Teilprojekt: Patent-Äquivalenz chemischer Patente	1. 3. 72 28. 2. 73	450 000
160	57221102 5722–11–02	MPG e.V. 8000 München 2 GDCH 6000 Frankfurt	Patent- und Chemiedokumentation. Teilprojekt: Herausgabe des chemischen Informationsdienstes	1. 3. 72 28. 2. 73	243 500
161	57221103 5722–11–03	MPG e.V. 8000 München 2 Zentralstelle Dokumentation Elektrotechnik beim Verein Deutscher Elektrotechniker e.V. 6000 Frankfurt	Entwicklung der Soft-Ware für das Informationssystem Elektrotechnik	1. 1. 72 31. 12. 72	285 000
162	573611 5736–11	MPG e.V. 8000 München 2 IDW 6000 Frankfurt	Aufbau einer Zentralstelle für Biologie – Dokumentation und Information an der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt	1. 1. 71 31. 12. 72	786 000
163	573911 5739–11	MPG e.V. 8000 München 2 IDW 6000 Frankfurt	Aufbau einer zentralen Dokumentations- und Informationsstelle für Werkstoffdaten (Werkstoffdatenbank)	1. 1. 71 31. 12. 72	1 300 000
164	45502 4550(2)	Studiengruppe für Systemforschung e.V. 6900 Heidelberg	Untersuchungen zur intensiveren Nutzung der räumlichen Kapazität an Hochschulen	1. 1. 71 31. 12. 72	180 000
165	DV5103 DV5103	Studiengruppe für Systemforschung e.V. 6900 Heidelberg	Analyse des Arbeitsablaufs im DPA, Entwurf eines neuen Arbeitssystems unter Verwendung elektronischer Datenverarbeitung	1. 1. 67 31. 12. 72	2 772 400